STEFAN STETTNER
MALEREI

Ein Gopischer Jongleur ist der Titel des Bildes aus dem dieser Ausschnitt stammt. Dieser Ausschnitt ist zum „Logo“ meiner Homepage geworden und deshalb soll er auch den ersten **stettner-letter** markieren.

Diese Idee eines 3- oder 4-mal im Jahr erscheinenden Newsletters stammt von **Nessi Deninger** (Kulturmanagement): „Wissen die Leute, Deine Sammler z. B. eigentlich was in Deinem Atelier so alles passiert?“ Zitatende Hier ist also, der erste

stettner-letter

Die erste Nachricht, oder sollte ich jetzt sagen die ersten News?

Meine neue Homepage (www.stefan-stettner.de) wird (endlich) fertig; jedenfalls stellen wir sie (hopefully) im Januar ins Netz, obwohl noch viel daran herum gefeilt werden wird aber – es ist schon jetzt ein kleines Erlebnis, was man dort so alles sehen und hören kann. Mein lieber Freund **Michael Hanseat** hat Erstaunliches geleistet, obwohl es nicht immer leicht mit mir war – danke Michael und **LuLu**.

HANNOVER SPIELE

Eines meiner Highlights dieses Jahres: Im Sommer durfte ich (wieder) für die Stadt Hannover malen, das Logo für die **Hannover Spiele**, einer „Jugend-Olympiade“ die 2008 zum ersten Male veranstaltet wurden. Hannover, ich liebe Dich.



Bild fertig



Siegerehrung



Presse



Es wurden (wieder) Poster gedruckt, ein T-Shirt gab's auch und – Modell gestanden für die „olympische Flamme“ hat unsere bezaubernde **Sina-Marie** (Lieblingsneffentochter). Danke Susi, haben wir gut gemacht, wir beide. ☺

Baron Pierre de Coubertin (Erfinder der Olympischen Spiele der Neuzeit) spricht übrigens (1913) von sechs! Olympischen Farben – mit diesen 6 Farben lassen sich alle Flaggen der Welt darstellen...

JOSEFINE + KUNST

ist ein **KUNSTORT**. Josefine und ich und natürlich viele, viele Andere, setzen ausgefallene Konzepte in die Tat um. 2009 starten wir eine ganze Reihe von Events - den Auftakt macht im Frühjahr unser

Kunst Küchen Kanon

Angefangen hat es bei einem Atelier-Abendessen mit **Roland Wagenführer & Co**, Heldentenor und Bayreuthsänger, jetzt Solist an der Staatsoper Hannover, umjubelter „Tevje“ in Anatevka, hinreißender „Leopold“ im Weißen Rössel und im Augenblick „Nathan Detroit“, berühmt-berüchtigter Würfelspieler. Er hat eine Ente á l'Orange zubereitet, und ich habe von 4 ganz bestimmten Bildern erzählt. Es wurde gekocht, gesungen, aufgetragen, gegessen, getrunken, philosophiert – gleichzeitig. Es sprühten erste Gedanken... Was im kleinen Kreis so viel Spaß machte, muss mit mehr Leuten umso mehr Spaß machen... Spontan beschlossen wir 40 ausgewählte (weil räumlich begrenzt) Leute einzuladen einen Abend mit uns zu verbringen: Essen und trinken und mitmalen und mitkochen und mitsingen und mitanrichten, einfach überall mitmachen, miterleben.

Der passionierte Hobbykoch **Roland Wagenführer** wird zusammen mit **Bernd Felski** (Niedersächsischer Hobbykoch-Meister) ein 7-Gänge Menü komponieren, das mit Farbigkeit spielt. Was gemeint ist beginnt man zu verstehen, wenn man die Einladung genau liest. 4 verschiedene Einladungen, in 4 verschiedenen Farben!

Farbe ist auch mein Thema und ich möchte etwas über die 4 Bilder (siehe oben) philosophieren, die ich erst an diesem Abend vorstellen werde.

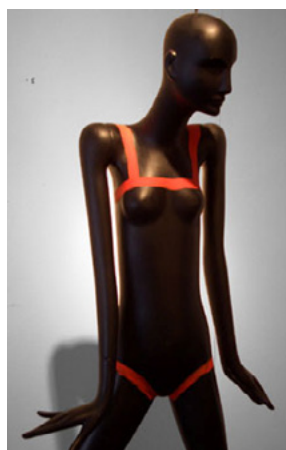
Auf einen anderen, auch ganz großartigen Künstler freue ich mich / wir uns schon besonders: **Latchezar Pravitchev** (Kammersänger). Auch er singt ganz toll, und ich habe ihn sogar als Radames (Aida) gemalt aber – er hat das Bild noch nicht gesehen und ich bin sehr gespannt...

Anmerkung – Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig melden weil wir nur 40 Einladungen verschicken können...

Schirmherrin des Abends ist natürlich **Josefine**. Für diejenigen, die sie lange nicht gesehen haben oder noch nicht (persönlich?) kennen: **Josefine** ist meine **Muse**, wir ziehen seit 25 Jahren gemeinsam durch die Welt, aber es ist schon eine ganze Weile, dass ich zusehen muss, wie ich beim Malen ohne sie auskomme, sie steht lieber in der Galerie im Schaufenster und guckt in die Welt oder, drängt sich bei Presse-Terminen in den Vordergrund (siehe oben) und jetzt – veranstaltet sie sogar Events.

Weil sie schon so viel erlebt hat und es eine ganze Anzahl Fotos davon gibt, habe ich mir vorgenommen, in jedem **stettner-letter** etwas von ihr zu erzählen...

Sie war immer lang und dünn - und schwarz (so wie ich, g.)
Hier noch mit ihrem roten Einteiler, den sie zu meiner Ausstellung mit „nur“ einem Bild (Johanna Paula + Benedikta + die Nackte (Welt) 2006) getragen hat



und jetzt – voilà: JOSEFINE 2008



Não é linda? Ela é carioca la la la...

DIE KÖNIGIN DER NACHT

Ich hatte die Ehre mit der fantastischen **Elena Mosuc** (Primadonna Staatsoper Zürich) zu philosophieren.

Einige Zeit danach habe ich mich mit der Zauberflöte beschäftigt. Die Königin der Nacht faszinierte mich besonders aber – „meine“ Königin sollte ein reales Gesicht bekommen. Sie sollte **Elenas** Gesicht bekommen. Es wurde eine lange und heitere und arbeitsame, spannende Geschichte bis dieses Bild fertig war. **Gabriele Meier** (große Malerin) hat mir ihr Geheimrezept geschenkt (wie kann ich Dir jemals danken, liebe Gaby?) und so wurde es das aufwändigste Bild das ich bis dato gemalt hatte. Ich könnte jetzt stundenlang über „meine“ Königin schreiben, aber ich will niemanden gleich beim ersten **stettner-letter** überstrapazieren – schmunzel.

Die Kurzfassung:

01

Total begeistert von „meiner“ Königin, habe ich eine Party gegeben.



02



Der große Atelierraum wurde schon nachmittags zu Bar und Bistro umfunktioniert.

03



In der Galerie war ein einziges Bild - noch nicht aufgespannt - direkt an die Wand gepinnt: DIE KÖNIGIN DER NACHT
Als ihr „Vasall“ habe ich sie meinen Gästen im (echten) Kettenhemd vorgestellt, dann „durften“ sie 42 Versionen der Arie der Königin der Nacht aus Mozarts Zauberflöte hören... Eigens zusammengestellt von und aus der unglaublichen Opern Sammlung meines lieben **Enrico Konle**. Als erste natürlich **Elena Mosuc**, die dieses 3 gestrichene C (oder was auch immer)

nicht nur antippt, sondern wirklich singt!!! Wow! Das muss man gehört haben!

04

Ich wollte nicht dass **Elena** dieses Bild als Foto oder Pic zu sehen kriegte. Es sollte das Original sein! Darum habe ich es nie gemalt.

05



Mein lieber **Enrico** hat ihr *dieses* Pic dann „heimlich“ auf dem Handy!! gezeigt...

Und dann kam eine E-Mail: STEFAN! Ausrufezeichen! ...

06



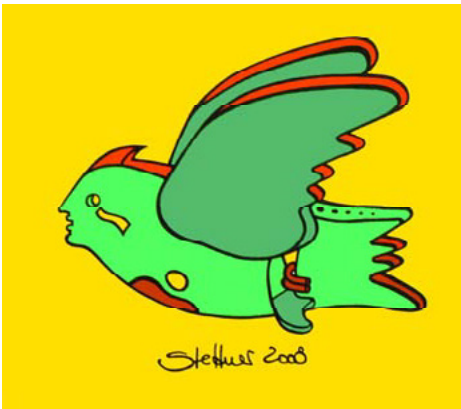
„Meine“ Königin wird jetzt in der Schweiz singen, sie reist noch im Dezember nach Zürich. Und da gehört sie hin - zu der großartigen **Elena Mosuc**.

Mit einer Verneigung vor Deiner Kunst und vor Dir, liebe fantastische **Elena**. Und mit **Dank** für die Inspiration zu diesem Bild.

DIE KÖNIGIN DER NACHT Acryl auf Leinwand 155 x 170 cm 2007

DER GRÜNE MENGETTNER

Mit **Holle Voss** (Künstlerin) habe ich dieses Jahr eine spannende Siebdruck Zusammenarbeit gemacht, einen



GRÜNEN MENGETTNER
Modell Doppelauspuff
mit Tragflächen.

17 Exemplare haben wir gedruckt,
6 gibt es noch und einen davon
habe ich für die diesjährige HAZ
Weihnachtshilfe gestiftet.

Auf diesen Gedanken brachte
mich Hayo Göhmann (PR-Mann)
Schöner Gedanke, Hayo.



FINALE

Genug News für dieses erste Mal. Was **JOSEFINE + KUNST** bereits für den Sommer 2009 plant, **Ralf Mohr** (Fotograf) dokumentieren wird, **Alessandra Remitschka** (ModeDesignStudentin) entwerfen wird und **Stefan Stettner** (Maler) malen wird hat mit Kunst + Mode zu tun, mehr wird noch nicht verraten...

Und weil (ganz überraschend?! grins) am 24sten wieder Weihnachten ist, wünschen Josefine und Stefan allen und von ganzem Herzen:

Frohe Feiertage
und ein
Glückliches und Erfolgreiches Neues Jahr

Stettner 2008

Jeder will die Kunst verstehen, warum versucht man nicht die Lieder eines Vogels zu verstehen?
Pablo Picasso